



Cuxport führt Lebensarbeitszeitkonten für Mitarbeiter ein

Die Mitarbeiter der Cuxport GmbH können sich seit diesem Monat ein Zeitwertkonto für ihre geleisteten Arbeitsstunden einrichten. Das CUXFLEX genannte Lebensarbeitszeitmodell des Terminalbetreibers ermöglicht den Beschäftigten beispielsweise vor dem vorgeschriebenen Rentenbeginn ohne Einkommenseinbußen aus dem Arbeitsleben auszuscheiden.

Mehr als 70 Prozent der Mitarbeiter des in Cuxhaven ansässigen Hafendienstleisters entschieden sich bereits für die gemeinsam mit der Deutschen Beratungsgesellschaft für Zeitwertkonten und Lebensarbeitszeitmodelle (DBZWK) entwickelte Option.

„Mit CUXFLEX können unsere Mitarbeiter eigenverantwortlich unter anderem ihren Renteneintritt vor Vollendung des 67. Lebensjahres vollziehen. Das Modell schafft aber ebenfalls Freiräume, wenn ein Beschäftigter seine Elternzeit verlängern will, zusätzliche Zeit für die Pflege von Angehörigen aufwenden möchte oder andere Vorhaben, so zum Beispiel den Hausbau, mit Hilfe seines erarbeiteten Kontos voranbringt“, stellt Michael de Reese, Geschäftsführer der Cuxport GmbH, die Einsatzmöglichkeiten des Guthabens nach dessen erfolgreichen Einführung vor. „Die Flexibilität, die im Hafenbetrieb stets erforderlich ist, geben wir hier als Arbeitgeber in anderer Form an unser Personal zurück.“



Harald Röder, Geschäftsführer der DBZWK mit F.A. Witthohn und Michael de Reese von CUXPORT GmbH

Allein im vergangenen Jahr hatte sich bei Cuxport die Belegschaft um mehr als zehn Prozent gegenüber 2011 erhöht. „Als attraktiver, sich auf Wachstumskurs befindender Arbeitgeber möchten wir in Cuxhaven die Voraussetzungen schaffen, um qualifiziertes Personal nicht nur zu finden, sondern auch langfristig an uns zu binden. Gemeinsam wollen wir den Standort in Zukunft genau so engagiert wie bisher weiterentwickeln und verschließen dabei nicht die Augen vor den Herausforderungen, die demografische Entwicklung mit sich bringt“, so Michael de Reese.

Der Betriebsratsvorsitzende der Cuxport GmbH, F.A. Witthohn, ergänzt: „Durch den Wegfall staatlicher Förderung beim Altersteilzeitgesetz bieten wir mit CUXFLEX eine Alternative, um ohne finanzielle Verluste den Übergang in das Rentenalter gestalten zu können. Die bisher aus der Belegschaft erhaltene Resonanz belegt, dass wir mit dem Lebensarbeitsmodell – gerade in der von harter körperlicher Arbeit geprägten Hafenbranche – die richtige Richtung bei Cuxport eingeschlagen haben.“

„Fast ein drei Viertel Prozent unserer Mitarbeiter haben sich bereits für CUXFLEX entschieden und sehen, wie Cuxport selbst, ihre Zukunft in den nächsten Jahren und Jahrzehnten in Cuxhaven. Das ist zum einen ein großer Vertrauensbeweis und zum anderen Verpflichtung für uns, sowohl unseren Kunden als auch unseren Beschäftigten ein erfolgsversprechendes Umfeld zu offerieren“, betont Michael de Reese, Geschäftsführer der Cuxport GmbH.